

MIXED UP - DER WETTBEWERB

für Kooperationen zwischen Kultur und Schule









"Phantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt", hat Albert Einstein einmal gesagt. Es mag zunächst verwundern, dass diese Worte von einem der größten theoretischen Physiker stammen. Aber ohne Phantasie und Kreativität wäre es ihm wohl kaum gelungen, unser Verständnis von Raum und Zeit zu revolutionieren.

Die besten Lösungen und Ideen kamen Albert Einstein angeblich nach einer ausgedehnten Nachtruhe und beim Musizieren in den Sinn. Schon sehr früh spielte er leidenschaftlich gerne Klavier und Geige. Aber nicht nur das Spielen eines Instrumentes kann die Wahrnehmung schulen und die Vorstellungskraft beflügeln. Auch in Theater- und Tanzprojekten, Schreibwerkstätten,

Nun können wir nicht alle kleine Einsteins sein. Mir als Bundesjugendministerin ist es aber ein besonderes Anliegen, dass jedes Kind eine faire Chance bekommt, seine Talente zu entwickeln. Über die Zusammenarbeit von Jugendarbeit, Kultur und Schule kann es uns gelingen, Kindern gute Bildungs- und Entwicklungschancen zu geben. Darum unterstützt mein Haus zusammen mit der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. (BKJ) den Wettbewerb MIXED UP – auf dass die gelungenen Kooperationen viele Nachahmer

Zirkusworkshops oder Angeboten der Bildenden Kunst und Medienbildung können Kinder lernen, über sich hinauszuwachsen.

Dr. Kristina Schröder Coloch

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

finden und die Bildungslandschaft in unserem Land bereichern!

MIXED UP - der Wettbewerb

Durch Zusammenarbeit gewinnen! Der vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und von der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) e. V. ausgelobte Wettbewerb fördert die Zusammenarbeit zwischen Jugendarbeit, Kultur und Schule und verbessert die Voraussetzungen für ganzheitliche Bildung und umfassenden Kompetenzerwerb mit Kunst und Kultur. Kulturelle Bildung an und mit Schule unterstützt Kinder und Jugendliche in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und eröffnet ihnen mehr Möglichkeiten zur Teilhabe an Kunst und Kultur.

Mit den Förderpreisen zeichnet MIXED UP jährlich herausragende Beispiele für gelungene Kooperationen aus, die neue Bildungspartnerschaften anregen und zeigen, wie die Kulturelle Kinder- und Jugendbildung und die formale Bildung nachhaltig gut zusammenarbeiten können. Damit wirbt der Wettbewerb MIXED UP für ein neues Bildungsverständnis und die Weiterentwicklung lokaler Bildungslandschaften. Durch die Förderung innovativer, künstlerischer Lern- und Lehrformen liefert er einen wichtigen Impuls, die Bildungschancen junger Menschen zu verbessern.

Die Vergabekriterien

Gesucht werden:

// Kooperationen mit Impulsfunktion

Sie liefern Beispiele innovativer und nachhaltiger Zusammenarbeit von Kultur und Schule.

// Kooperationen, die den Lernort Schule weiterentwickeln

Sie integrieren künstlerische Lehr- und Lernformen in die Schule und tragen zur Vielfalt von Bildungsorten und Bildungssituationen bei.

// Kooperationen für mehr Bildungschancen und Teilhabe

Sie bieten Kindern und Jugendlichen – unabhängig von ihrer sozialen Herkunft – Gelegenheiten zu künstlerischem Schaffen, zu umfassendem Kompetenzerwerb und kultureller Teilhabe.

// Kooperationen, die die Schüler/innen in den Mittelpunkt stellen

Sie setzen Bildungsprinzipien wie Partizipation und Subjektorientierung um.

// Kooperationen mit Netzwerkcharakter

Sie pflegen den Austausch und die Zusammenarbeit mit weiteren Bildungspartnern im Stadtteil bzw. in der Region.





Teilnahmebedingungen

Teilnehmer/innen

Die Ausschreibung richtet sich an Kooperationen von Kultur und Schule im gesamten Bundesgebiet. Bewerben können sich die Kooperationsteams nur gemeinsam. Antragsteller kann sowohl die Schule als auch der kulturelle Partner sein.

// Kulturelle Partner

Künstler/innen

Einrichtungen der Kulturellen Bildung Einrichtungen der Hochkultur Kulturvereine Kulturpädagogen/innen

. . .

// Schulen (Ganztags- oder Halbtagsform)

Vorschulen Grundschulen Förderschulen Hauptschulen Realschulen Gesamtschulen Gymnasien Sekundarschulen Berufsschulen // Kunstsparten

Bildende Kunst

Literatur

Film / Video

Fotografie Musik

Musik

Museum

Neue Medien

Spiel

Tanz

Theater

Zirkus

...



Die Preise

Im Rahmen von MIXED UP vergeben das BMFSFJ und die BKJ Preisgelder im Gesamtwert von 15.000 Euro. Im Jahr 2012 stehen 6 Preise in Höhe von je 2.500 Euro zur Disposition:

- // 3 reguläre Preise für gelungene Kooperationen zwischen Kultur und Schule.
- // **1 "StartUp" Preis** für tatkräftige Neueinsteiger in der Kooperationslandschaft von Kultur und Schule.
- // **1 Jugendjurypreis** für eine Kooperation, die besondere Beteiligungsmöglichkeiten von Schülern/innen an der Planung und Umsetzung des Kooperationsprojekts vorsieht.
- 1 Sonderpreis "KulturLand" für eine Kooperation, die in einer ländlichen Region für mehr Kulturelle Bildung an Schulen und eine nachhaltige Vernetzung von Kultur und Schule sorgt.

Alle Wettbewerbsteilnehmer/innen erhalten eine Urkunde und können ihr Projekt kostenlos in der Online-Datenbank für Good-Practice-Projekte auf www.kultur-macht-schule.de präsentieren.





Die Jury

Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine Fachjury und eine Jugendjury. Die Fachjury besteht aus Fachexperten/innen aus Kultur, Schule und Politik sowie aus der Praxis. Schüler/innen aus MIXED UP Preisträgerprojekten sowie junge Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen vertreten in der Jugendjury die Interessen der Schüler/innen.

Die Bewerbung

Bewerbungsunterlagen

In der Vorrunde reichen die Bewerber lediglich ein Onlineformular und maximal vier Fotos (unter Angabe der Urheberrechte) auf der MIXED UP Webseite ein. Teilnehmer der Endrunde werden aufgefordert, einen detaillierten Bericht und Pressematerialien hochzuladen.

Bewerbungsverfahren

Die Bewerbung erfolgt bequem per Onlineformular auf www.mixed-up-wettbewerb.de.

Bewerbungszeitraum

1. Februar bis 1. April 2012

Termine

Bewerbungsschluss

1. April 2012

Jurysitzungen

Juni 2012

Öffentliche Bekanntgabe der Preisträger

Juni 2012

Feierliche Preisverleihung

September 2012

Informationen und Kontakt

Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) e. V. Fachstelle Kultur macht Schule // Wettbewerb MIXED UP

Küppelstein 34, 42857 Remscheid www.mixed-up-wettbewerb.de www.kultur-macht-schule.de

Sie haben technische Fragen zur Bewerbung?

Ulrike Blischke-Meyer Fon 02191.79 43 98 blischke-meyer@bkj.de

Sie haben inhaltliche Fragen zu MIXED UP?

Ulrike Münter Fon 02191.79 43 97 muenter@bkj.de



